



Pressemitteilung

Wipperfürth, den 05.08.2021

Sperrung von Brücken

Nach dem Starkregenereignis wurden zwischenzeitlich zahlreiche Brückenbauwerke im Stadtgebiet besichtigt. An mehreren Brücken wurden Schäden festgestellt, die eine unverzügliche Sperrung erforderlich gemacht haben. Leitstellen und Straßenverkehrsamt sind informiert. Alle Grundstücke in den betroffenen Bereichen sind anderweitig erreichbar.

Brücke über die Bever bei Güttenhausen

An diesem Brückenbauwerk wurden Beschädigungen an den Widerlagern festgestellt. Diese können Auswirkungen auf die Tragfähigkeit und somit auf die Nutzung der Brücke haben. Zur Feststellung des Ausmaßes der Beschädigungen an der Brücke und den damit verbundenen Folgen wird nun ein sachverständiges Ingenieurbüro mit einer Sonderprüfung beauftragt. Bis diese Sonderprüfung durchgeführt wurde und die Ergebnisse aus dieser Prüfung vorliegen, wird das Brückenbauwerk bis auf Weiteres für Fahrzeuge gesperrt. Der fußläufige Verkehr soll aufrechterhalten bleiben.

Durchlassbauwerk Brochhagerberg/Flosbachtal

Der Durchlass ist stellenweise durch Unterspülungen abgesackt und eingebrochen, die Fahrbahn weist Absackungen auf. Der Straßenabschnitt wurde für den Durchgangsverkehr gesperrt.

Brücke Ballsiefen/Flosbachtal

Auch hier ist der Durchlass stellenweise durch Unterspülungen abgesackt und eingebrochen. Der Straßenabschnitt wurde unverzüglich für den Durchgangsverkehr gesperrt.

Brücke Niedergaul

Die Brücke wurde infolge weiterer Unterspülungen soweit geschädigt, dass der Betonrahmen gebrochen und die Fahrbahn um ca. 20 cm abgesackt ist. Der Bereich wurde kurzfristig mit zusätzlichen Stahlplatten gesichert und kann bis auf Weiteres mit PKW befahren werden. Zwei

Anliegergrundstücke sind auf diese einzig vorhandene Erschließung angewiesen. Ab dem kommenden Montag bis voraussichtlich Mittwoch erfolgt ein provisorischer Überbau mittels einer Stahlkonstruktion, sodass die Brücke dann auch für Fahrzeuge bis 30 to befahrbar ist. Der Stahlüberbau wird so ausgeführt, dass dieser im Zuge eines später anstehenden Brückenabbruchs/-neubaus für eine dann erforderlich werdende Noterschließung verwendet werden kann.

Brücke Kerspe/Großfastenrath

Auch die Brücke an der Stadtgrenze zu Rönsahl über den Bach Kerspe in der Nähe der Kerspetalsperre ist derzeit wegen Beschädigungen infolge des Hochwassers gesperrt.

„Leider haben sich bei einigen Brücken im Stadtgebiet durch das Hochwasser verursachte Folgeschäden gezeigt. Wir bedanken uns in diesem Zusammenhang auch für die wertvollen Hinweise aus der Bevölkerung“, so Ralf Hagen, Leiter der städtischen Tiefbauabteilung. „Alle vom Hochwasser möglicherweise betroffenen Bauwerke werden so bald wie möglich über ein externes Prüfbüro einer Sonderprüfung unterzogen. Dazu zählt beispielsweise auch das Brückenbauwerk über den Gaulbach in Höhe der Polizeistation in der Innenstadt. Da nicht ausgeschlossen werden kann, dass das Bauwerk infolge des vergangenen Hochwasserereignisses Schäden erlitten hat oder Folgeschäden zu befürchten sind, muss der Baubeginn für den geplanten neuen Kreisverkehr an der Polizeiwache bis auf Weiteres zurückgestellt werden. Nach jetzigem Kenntnisstand ist davon auszugehen, dass sich der Baubeginn für den geplanten neuen Kreisverkehr an der Polizeiwache dadurch voraussichtlich bis ins kommende Frühjahr hinein verzögern wird.“

Auch die sanierungsbedürftige Fußgängerbrücke am Turbinenhaus behalten wir weiter im Blick. Wegen der aktuell sehr hohen Auslastung des Prüfbüros ist voraussichtlich frühestens im September mit den Ergebnissen aus den Überprüfungen zu rechnen“, informiert Ralf Hagen.

Wie lange die Sperrungen andauern werden, ist daher zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht absehbar. Die geschätzten Kosten für die Erneuerung der vom Hochwasser geschädigten Brücken werden nun der Bezirksregierung gemeldet, da die Stadt hierfür möglicherweise Fördergelder in Anspruch nehmen kann.

Betroffene Anlieger, die Leitstellen der Rettungskräfte sowie das Straßenverkehrsamt wurden bereits über die Sperrungen informiert. Alle betroffenen Anliegergrundstücke sind weiterhin über andere Wege erreichbar.

Anlage:

Beigefügte Fotos werden Ihnen bei Bedarf zur honorarfreien Veröffentlichung zur Verfügung gestellt. Quelle: Hansestadt Wipperfürth / Thomas Bothor

Pressekontakt der Hansestadt Wipperfürth:

Hansestadt Wipperfürth
Büro der Bürgermeisterin
Marktplatz 1
51688 Wipperfürth

Sonja Puschmann
Telefon 02267/64-373
sonja.puschmann@wipperfuerth.de
info@wipperfuerth.de
www.wipperfuerth.de
www.wipper-news.de



Besuchen Sie uns auf Facebook



Abonnieren Sie uns auf Instagram!



Beschädigte Brücke in Güttenhausen
(über die Bever)

